

7. April 2019

15/2019

„Habt die Geduld, auf uns zu warten“

Papst Franziskus schreibt an die jungen Menschen

Jung zu sein ist weniger eine Frage des Alters, als vielmehr ein Zustand des Herzens. Eine alte Institution wie die Kirche kann sich also erneuern und in verschiedenen Phasen ihrer langen Geschichte wieder jung werden. Tatsächlich hört sie in ihren tragischsten Momenten den Ruf, zum Wesentlichen ihrer ersten Liebe zurückzukehren. In Erinnerung dieser Wahrheit sagte das Zweite Vatikanische Konzil: »Da sie reich ist an einer langen Geschichte, die immer in ihr lebendig bleibt, und sich zugleich auf dem Weg durch die Zeiten hin zur menschlichen Vollendung und zum letzten Ziel der Geschichte und des Lebens befindet, ist sie die wahre Jugend der Welt«. In ihr ist es immer möglich, Christus zu begegnen, »dem Gefährten und Freund der jungen Menschen«.

Bitten wir den Herrn, er möge die Kirche von denen befreien, die die Kirche alt machen, sie auf die Vergangenheit festnageln, bremsen und unbeweglich machen wollen. Bitten wir auch, dass er sie von einer anderen Versuchung befreie: zu glauben, dass sie jung ist, wenn sie auf alles eingeht, was die Welt ihr anbietet; zu glauben, dass sie sich erneuert, wenn sie ihre Botschaft verbirgt und sich den anderen anpasst. Nein. Sie ist jung, wenn sie sie selbst ist und wenn sie die immer neue Kraft des Wortes Gottes, der Eucharistie, der Gegenwart Christi und der Kraft seines Geistes jeden Tag empfängt. Sie ist jung, wenn sie fähig ist, immer wieder zu ihrer Quelle zurückzukehren.

Es ist wahr: Wir Mitglieder der Kirche dürfen keine seltsamen Gestalten sein. Alle müssen sich als Geschwister und Nachbarn fühlen können wie die Apostel, die »Gunst beim ganzen Volk« fanden (Apg 2,47, vgl. 4,21.23; 5,13). Zugleich müssen wir allerdings den Mut haben, anders zu sein, andere Träume zu zeigen, die die Welt nicht geben kann, und Zeugnis zu geben für die Schönheit der Großherzigkeit, des Dienstes, der Reinheit, der Stärke, der Vergebung, der Treue zur eigenen Berufung, des Gebets, des Kampfes für die Gerechtigkeit und für das Gemeinwohl, der Liebe für die Armen und der sozialen Freundschaft.[...]

Liebe junge Menschen, ich werde glücklich sein, wenn ich euch schneller laufen sehe, als jene, die langsamer und ängstlich sind. Lauft »angezogen von jenem so sehr geliebten Antlitz, das wir in der heiligsten Eucharistie anbeten und im Fleisch der leidenden Geschwister erkennen. Der Heilige Geist möge euch bei diesem Lauf vorwärts drängen. Die Kirche bedarf eures Schwungs, eurer Intuitionen, eures Glaubens. Wir brauchen das! Und wenn ihr dort ankommt, wo wir noch nicht angekommen sind, habt bitte die Geduld, auf uns zu warten«.

(Apostolisches Schreiben „Christus vivit“)

*Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche!
Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen*

SERAFINA.

Eine Breitenfelder Passion
Lichtinstallation von
Victoria Coeln in der
Fastenzeit in der Kirche
täglich von 8:00-19:30
Do und Sa von 8:00-22:00



Am Freitag, 19. April ist die
Pfarrkanzlei geschlossen!

KREUZWEGANDACHTEN IN DER FASTENZEIT

jeden Freitag um 18:00 Uhr
anschließend Abendmesse (die
Frühmesse entfällt!)

PFARRKALENDER

5. Fastensonntag – Lesejahr C

7. April 2019

1. Lesung: Jes 43, 16-21
 2. Lesung: Phil 3, 8-14
 Evangelium: Joh 8, 1-11



Die Erzählung von der Ehebrecherin erinnert an die Geschichte von der ungerecht verurteilten Susanna im Buch Daniel. Jesus ist mehr als Daniel: Er verteidigt nicht eine Schuldlose, er vergibt der Sünderin. Und er warnt uns davor, über das Herz und Gesinnung anderer Menschen zu urteilen.

Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein.

Terminkalender für nächste Woche:

Mo.	8.4.2019	19:30	Assisigebet und – runde, Marienkapelle
Di.	9.4.2019	16:15	Erstkommunionvorbereitung
		17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Freundeskreis, Franziskuszimmer
Mi.	10.4.2019	14:00	DoCat für Senioren, Franziskuszimmer
Do.	11.4.2019	18:00	Wo ist dein Bruder? Gebet für Menschen auf der Flucht
Fr.	12.4.2019	18:00	Kreuzwegandacht, anschl. Abendmesse

VORSCHAU AUF DIE HEILIGE WOCHE:

So.	14.4.2019		PALMSONNTAG
		9:45	Segnung der Palmzweige auf dem Bannplatz, anschl. Prozession zur Kirche, Festmesse (die 8:30-Messe entfällt!)
Mo.	15.4.2019	18:00	Chrisammesse im Stephansdom, die Abendmesse entfällt
		19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer
Di.	16.4.2019	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Ökumenischer Bibelkreis, Franziskuszimmer
Do.	18.4.2019	18:30	Liturgie vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung
Fr.	19.4.2019	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu (keine Kommunionsspendung)
Sa.	20.4.2019	21:00	Feier der Osternacht , Beginn beim Sonnensegen/Uhlplatz
So.	21.4.2019	10:00	AGO-Messe , die 8:30-Messe entfällt

Gottesdienstzeiten in der Fastenzeit:

Vorabendmesse Samstag 18:30; Sonntagsmessen: 8:30, 10:00 und 18:30
 Kath. syro-malankarische Messe: Sonntag, 11:30
 Wochentagsmessen: Mo, Do. 18:30, Di, Mi 7:30,
 Fr 18:00 Kreuzweg, anschl. Abendmesse (ca. 18:40)
 Friedensgebet: Di 17:30 (ab Oktober) Rosenkranz: Fr. 7:00, Sa. 7:30 und So. 8:00

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30